

(C 5) Wir sind Familie – Selbstverständlich?!

Michaela Herbertz-Floßdorf

MundWerk-Training Düsseldorf

Zum Einstieg gab es nach einer kurzen Vorstellung einen Input zum Thema Sichtbarkeit anhand des Begriffs „Regenbogenfamilie“. Wie selbstverständlich sind lesbische Mütter, schwule Väter und trans*Eltern Familie? Braucht es einen eigenen Begriff wie „Regenbogenfamilie“? Hierzu habe ich drei verschiedene Perspektiven erläutert. Im Anschluss daran wurden Situationen/Stationen in der Biographie lesbischer Mütter, schwuler Väter und trans* Eltern dargestellt, in denen die Heteronormativität ganz besonders deutlich wird.

PDF der Präsentation hängt an.

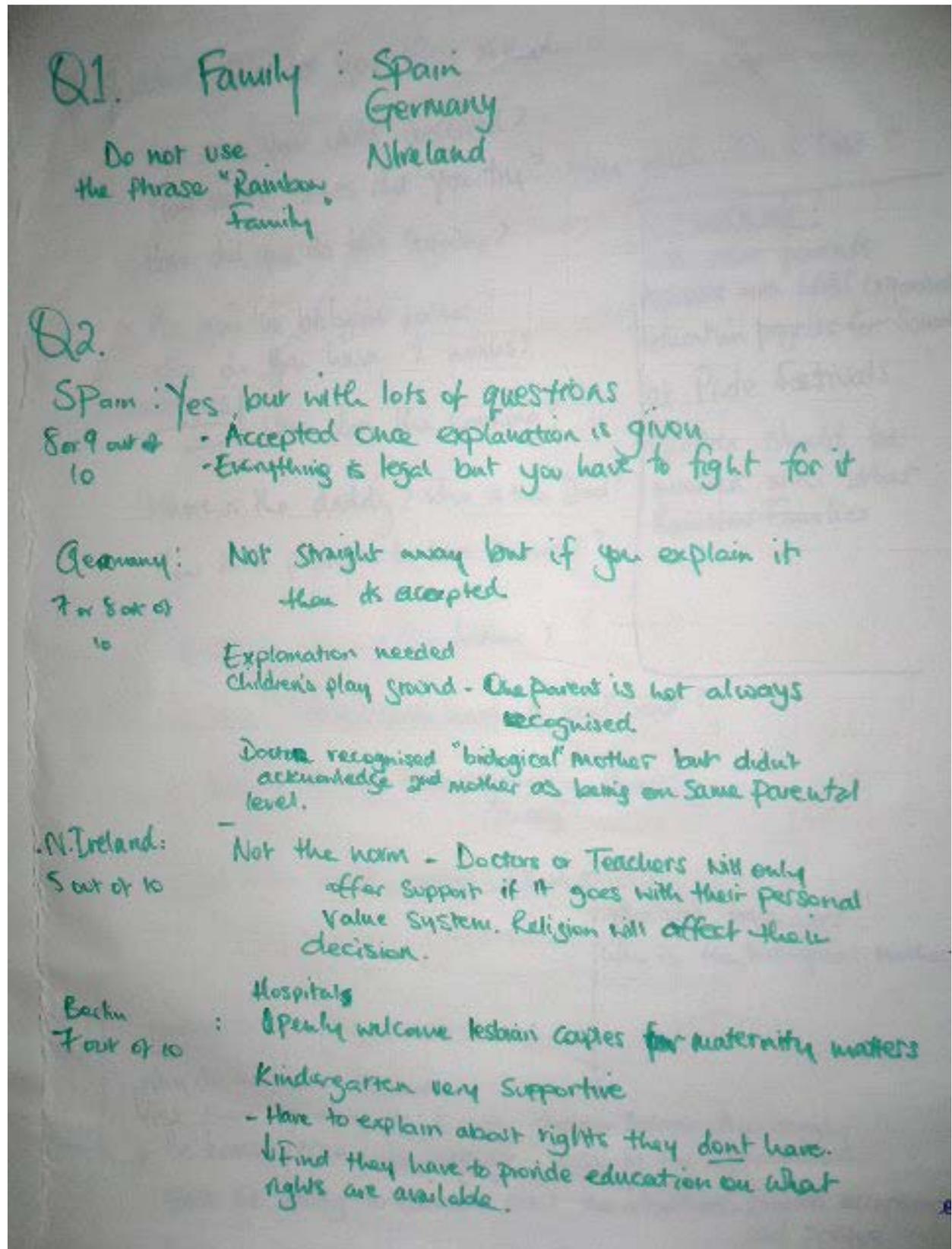
Nach diesem kurzen Input habe ich die Teilnehmer_innen gebeten, auch diese Situationen mit in Ihre Reflexionsarbeit in der Kleingruppe einzubeziehen.

Es wurde von Teilnehmer_innen der Wunsch geäußert, dass die Gruppen international gemischt werden. Diesem Wunsch habe ich entsprochen. Es teilten sich vier Gruppen auf. Zwei englischsprachige Gruppen und zwei deutschsprachige. Die Kleingruppenarbeit nahm 40 Minuten in Anspruch und beinhaltete folgende Fragestellungen, die als Leitfrage gedacht waren:

1. Wie bezeichnet Ihr Eure Familie?
2. Auf einer Skala von 1-10 wie selbstverständlich könnt Ihr in Eurem Land auftreten?
 1. (Wobei 1 = völlig versteckt, Regenbogenfamilien kommen gar nicht vor und 10 = Wir sind absolut inkludiert entsprach)
 2. An welchen Stellen müsst Ihr Euch häufig erklären? Welche Fragen werden Euch gestellt?
 3. Wie geht Ihr damit um? Welche Strategien habt Ihr entwickelt?
 4. Wer unterstützt und bestärkt Euch als Familie?
 5. Mit wem seid Ihr vernetzt?
 6. Was würdet Ihr anderen Regenbogenfamilien für den Alltag an die Hand geben wollen?

Im Anschluss an die Gruppenarbeit wurden die Antworten präsentiert. Wobei eine Gruppe ausschließlich mündlich gearbeitet und keine Notizen angefertigt hat.

Fotoprotokoll der Ergebnisse:



④ Which Q's are you often asked.

- How was your child conceived?
- How many times did you try? How much did it cost?
- How did you do this legally?
- Are you the biological mother?
- Why do you have 2 mums?

Strategies

Who does the cooking?

- Where is the daddy? who is the Dad?
- How is it possible to have 2 mums?
- Why don't you live with the father?

1st class children: Did you both have a boyfriend?

Do they have the same father (or donor)?
Daddy

• Who is the right mother? (Both of us)

Who was pregnant?

Who is the biological mother?

Strategies:

Why do they want to know

Ask them to make the Q more clear - Answer Accordingly

Be honest / open / Use language such as my wife.

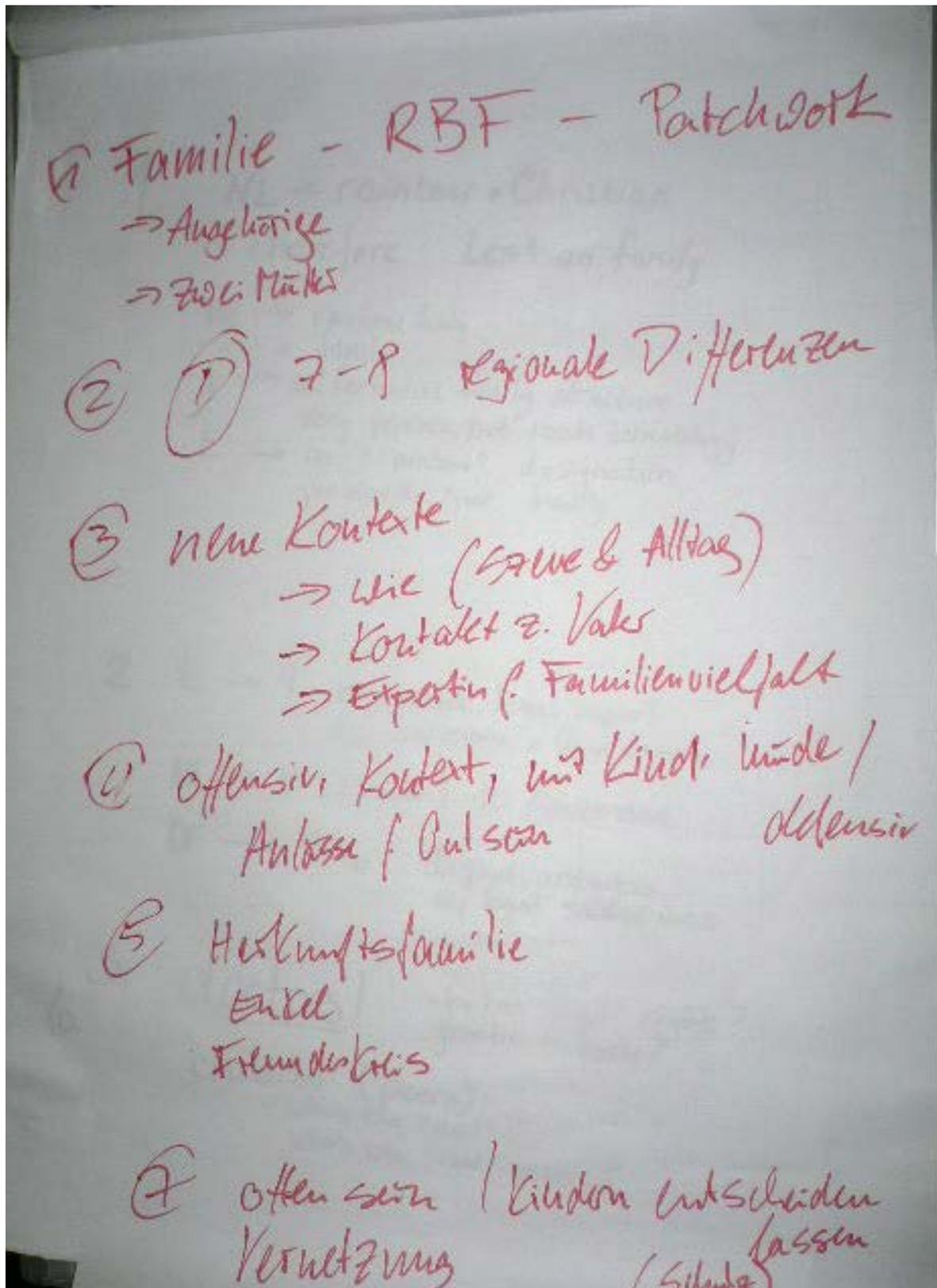
Be willing to Educate about the situation. Provides acceptance

Don't go too deeply into or educate if it is not relevant and positive experience.

Networking:

With other parents
Activists with LGBT organisations
Education projects for Schools
at Pride Festivals.

Children should be involved with other Rainbow Families



1. NL → rainbow = Christian
therefore Lesbian family

DE → rainbow family
or family

I → alternative family structure
Very private, not much terminology

E → no "rainbow" designation
personally "just" family

2. E → 9 very visible, legal support
esp. Barcelona + Gran Canaria

NL → 8 (south) 10 Amsterdam

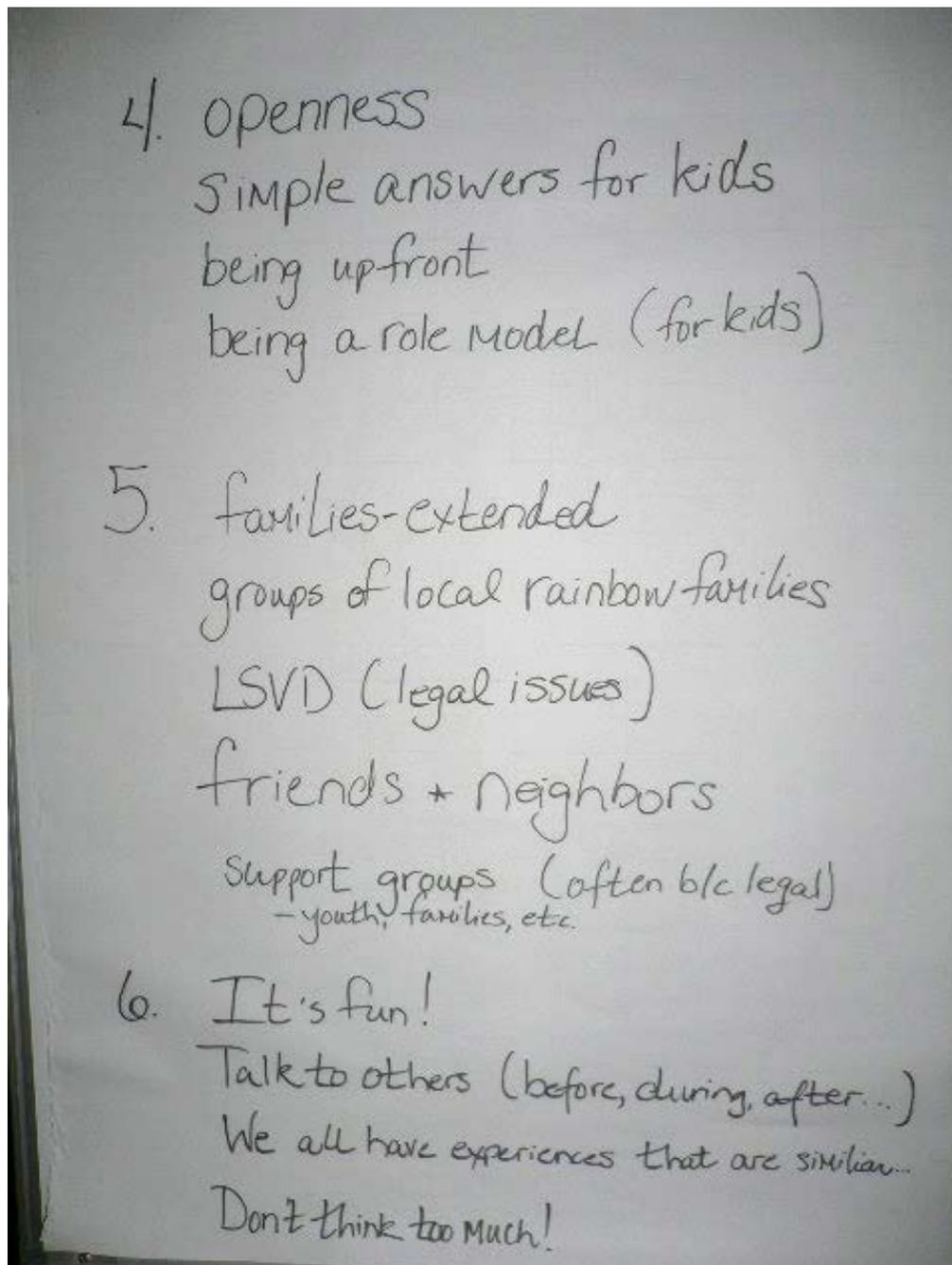
DE → 5/6 disadvantages
w/ legal situations

3. doctors! who has "legal" rights?
genetic history?

children (peers)

- who's the "dad"?

- who's the "real" mother?



Abschließend wurde ein Werbespot von Honeymaid gezeigt, der ein schwules Paar mit Kindern als eine Familie zeigt. Das Unternehmen erhielt nach der Ausstrahlung des Spots viele negative Rückmeldungen und fand eine ganz eigene Strategie des Umgangs damit: Sie fragten Künstlerinnen, was Sie mit diesen negativen Rückmeldungen tun könnten und diese formten aus den E-Mails eine Papier-Skulptur, die das Wort LOVE darstellt. Diese Papierskulptur wird umrahmt von und gehalten von vielen positiven Rückmeldungen, die das Unternehmen HoneyMaid erhielt. Dies dokumentiert das Unternehmen ebenfalls mit einem Spot, der gezeigt wurde.